**Kreuzfahrtbericht AMR085   
„Sonnige Aussichten zwischen Madeira und den Kanaren  
 09.11.22 – 29.11.22**

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| Datum | Hafen | Geplant (lt. Website) Ankunft Abfahrt | | Tatsächlich Ankunft Abfahrt | |
| 09.11. | Bremerhaven |  | 18:00 |  | 19:12 |
| 10.11. | Seetag |  |  |  |  |
| 11.11. | Portsmouth / England / Großbritannien | 07:00 | 19:00 | 06:30 | 19:18 |
| 12.11. | Auf See |  |  |  |  |
| 13.11. | La Coruna / Spanien | 13:00 | 19:00 | 09:36 | 19:06 |
| 14.11. | Leixoes / Portugal | 12:00 | 18:00 | 11:12 | 18:30 |
| 15.11. | Lissabon / Portugal | 09:00 | 19:00 | 07:30 | 19:00 |
| 16.11. | Auf See |  |  |  |  |
| 17.11. | Agadir / Marokko | 07:00 | 20:00 | 06:24 | 20:22 |
| 18.11. | Arrecife / Lanzarote / Spanien | 12:00 | 20:00 | 11:36 | 19:36 |
| 19.11. | Las Palmas / Gran Canaria / Spanien | 07:00 | 23:00 | 06:54 | 22:36 |
| 20.11. | Santa Cruz de Teneriffe / Teneriffa / Spanien | 07:00 | 20:00 | 07:24 | 19:48 |
| 21.11. | Santa Cruz de La Palma / La Palma / Spanien | 07:00 | 14:00 | 07:12 | 14:00 |
| 22.11. | Funchal / Madeira / Portugal | 08:00 | 18:00 | 06:30 | 17:48 |
| 23.11. | Auf See |  |  |  |  |
| 24.11. | Vigo / Galizien / Spanien |  |  | 15:12 |  |
| 25.11. | Vigo / Galizien / Spanien |  |  |  | 17:48 |
| 26.11. | ~~Brest / Frankreich~~  Auf See |  |  |  |  |
| 27.11. | Auf See |  |  |  |  |
| 28.11. | IJmuiden / Niederlande | 08:00 | 13:00 | 06:30 | 13:23 |
| 29.11. | Hamburg / Deutschland | 10:00 |  | 07:42 |  |

**Kapitän**: Martin Rittig

**Hotelmanager**: Marc Hermes

**Schiffsarzt**: Dr. Matthias Andrea

**Einsteiger**   
20.11.2022, Frau Elvira Stolz BN 771 967 (Wiedereinschiffung)

25.11.2022, Vigo: Susanne von Hopfgarten (PHX TV)   
**Aussteiger**

15.11.2022, Lissabon: Gäste Lajos #1203, BN 388698 (medizinische Ausschiffung Herr Lajos), Frau Lajos stieg ebenfalls aus.

Frau Ursula Köhler #568 BN 387013, medizinische Ausschiffung

18.11.22, Arrecife: Gäste Harald Heinrich Balzereit und Frau Waltraud Ulbrich BN 775 576 (medizinische Ausschiffung Herr Balzereit)

19.11.2022, Las Palmas d. Gran Canaria: Frau Elvira Stolz BN 771 967 (medizinische Ausschiffung)  
22.11.2022, Funchal: Susanne von Hopfgarten (PHX TV)

25.11.22, Vigo: Frau Doris Etzel, BN 179 495 (Reiseabbruch)

25.11.22, Vigo: herr und Frau Wickenburg, BN 362 035 (Reiseabbruch)

**Gruppen**

Holdenried Reisen GmbH, 25 Gäste, Gruppenleiter Otto Bernhard mit Begleitung Sonja Carter.

Zu Beginn Gruppen-Cocktail mit Freibier. Sehr gute Zusammenarbeit.

Hand in Hand, 10 Gäste, Gruppenleiterin Frau Zahn. Gruppe traf sich täglich im Bordkino oder im Kreativraum für ein Gruppengespräch. Sehr gute Zusammenarbeit

Columbus Reisen, 27 Gäste

Johanniter, 21 Personen, Gruppenbegleitung Frau Elena Helbing. Gruppen-Cocktail. Gute Zusammenarbeit.

**Staffliste**



**Alterstatistik**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Age Between** | **Count** |  | **%age** |
| 0 to 20 years | 2 | 0,36 |
| 21 to 40 years | 14 | 2,54 |
| 41 to 60 years | 59 | 10,69 |
| 61 to 70 years | 146 | 26,45 |
| 71 to 80 years | 201 | 36,41 |
| 81 to 90 years | 126 | 22,83 |
| 91 to 100 years | 4 | 0,72 |
| **Figure Total** | **552** | **100,00** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
| **Average Age** | **70,81** |  |  |

**Bremerhaven**

Aufgrund dessen, dass wir an der sogenannten Bananen Pier lagen, verlief die Einschiffung etwas holprig, da der Busshuttle doch zeitlich intensiver ist als die Gangway. So kamen die letzten Gäste müde, im Dunkeln und leicht genervt an Bord.  
**Portsmouth / England / Großbritannien**

Pünktliche Ankunft, dadurch hatten wir über 1 Stunde Zeit, den Face Check durchzuführen.  
Dieser verlief reibungslos und so konnten wir pünktlich mit den Ausflügen beginnen. Wetter war durchwachsen. Der Hafen stellte kostenlose Shuttlebusse mit drei Stopps zur Verfügung. Guter Start in die Reise.

**La Coruña / Spanien**

Aufgrund der Vorhersage, dass es um die Mittagszeit sehr windig sein wird, haben wir uns nach Rücksprache mit Bonn dazu entschlossen, bereits um 10:00 Uhr anzukommen. Die Entscheidung war richtig, da es selbst um 13.00 Uhr im Hafenbecken sehr windig war und wir sonst eventuell nicht in den Hafen hätten einlaufen können. (siehe Bild)

Leider fing es am späten Nachmittag in La Coruña sowie in Santiago de Compostela stark zu regnen an, was dem einen oder anderen Ausflugsgast nasse Kleidung bescherte.

**Leixoes / Portugal**

Wir lagen direkt North cruise Terminal. Es war ziemlich windig und stürmisch. Ein kostenpflichtiger Shuttlebus nach Porto wurde angeboten. Ausflüge planmäßig.

**Lissabon / Portugal**

Trotz der Tatsache, dass die Ein- und Ausfahrt aufgrund der Jahreszeit im Dunkeln stattfand, waren doch einige Gäste besonders bei der Einfahrt auf den Außendecks. Santa Apolonia Cruise Terminal direkt neben der Alfama. Sicherheitshinweis bezüglich Taschendiebe via PA und über das Tagesprogramm gegeben- auch hier war es relativ kühl und windig.

Immer wieder gerne, da Lissabon einfach sehenswert ist.

**Agadir / Marokko**Üblicher Liegeplatz im Hafen, kostenpflichtiger Shuttlebus wurde angeboten, zügige Freigabe des Schiffes. Wetter von der besten Seite = 26 Grad, wenig Wind, endlich war es warm und schön, so wie es sich die Gäste seit Beginn ersehnt hatten.

**Arrecife / Lanzarote / Spanien**

Wir waren nicht alleine im Hafen, neben uns lag an der „alten“ Pier Los Marmoles die MS Europa.  
Die Pier im Cruise Terminal wurde von der Ventura belegt.

Ziemlich windig bei der Einfahrt, trotzdem sicher und souverän an der Pier festgemacht. Temperatur zwischen 23 und 24 Grad. Durch den Wind fühlte es sich kühler an.

**Las Palmas / Gran Canaria / Spanien**

Durchwachsenes Wetter im Hafen, bei den Ausflügen im Süden jedoch sehr schön, nur im Norden

verregnet. Trotz relativ starken Windes problemloses An- und Ablegen. Turnaround hat gut funktioniert. Lediglich war es uns nicht erlaubt, das Gepäck selbst von der Pier in das Zelt zu bringen.

Regenwahrscheinlichkeit 80 % , daher mussten Porter bezahlt werden.

**Santa Cruz de Teneriffe / Teneriffa / Spanien**

Auch hier waren wir vom Wetterglück nicht gesegnet. Immer wieder hat es genieselt. Unter anderem

waren die Ventura und die Seacloud 2 mit uns im Hafen. Trotz allem ein wunderbares Reiseziel.

**Santa Cruz de La Palma / La Palma / Spanien**

Endlich wurde es sonniger und wärmer. Der Aufenthalt hat gut getan, die Insel ist wunderschön.

Mit uns im Hafen die Ventura und die Mein Schiff 4, daher wurde uns der Liegeplatz Polivalente

zugewiesen. Dieser liegt gegenüber des eigentlichen Passagierhafens, ist zwar nicht so schön, aber

eine Alternative, wenn der Hafen eben voll ist.

**Funchal / Madeira / Portugal**

Sehr schön, sonnig, warm, ein voller Erfolg. Ausflüge super, alle Gäste happy, ein super Abschluss der Kanaren / Madeira Reise. Bei Abfahrt wurde den Gästen mitgeteilt, dass ein Anlaufen von Brest nicht möglich ist, da Wellenhöhen von 6 – 7 m angekündigt seien und wir so in Gefahr laufen, zwar in den Hafen ein-, aber nicht mehr ausfahren zu können. Anstatt Brest wurde nun Vigo ins Programm genommen. So geben wir dem Sturmtief Zeit vor uns in die Biskaya zu ziehen, sodass wir am 26/27 Abend unsere Biskaya Durchquerung bei besseren Wetterverhältnissen durchführen können.

**Vigo**

Es war einfach toll. Mitten im Stadtzentrum, Weihnachtsmarkt in Laufnähe, welchen viele Gäste am ersten Abend besucht haben. Zweiter Tag schönes Wetter, Sonnenschein und wenig Wind. Das Beste, was wir aus der Situation machen konnten.

**~~Honfleur~~**

**IJmuiden / Niederlande**

Damit wir rechtzeitig nach Hamburg kommen mussten wir wie lt. Katalog schon früher abfahren. Im Internet steht 15:00 Uhr. Wir hatten Abfahrt um 13:15 Uhr geplant. Daher starteten die Ausflüge bei Dunkelheit um sie halbwegs durchführen zu können. Diese wurden auch gekürzt.   
**Hamburg / Ausschiffung**

Der Kran hatte keinen Ballast und konnte somit nicht eingesetzt werden.  
Das gesamte Gepäck wurde per Trolleys über die Gangway ins Terminal gebracht.   
Dank des Einsatzes des Housekeeping Teams ging dies relativ zügig.

Das Gepäck konnte daher nicht wie gewohnt geordnet im Terminal aufgestellt werden.

**Ausflugsprogramm**

siehe Ausflugsbericht

In Teneriffa fragten Gäste nach dem Ausflug Loro Parque, der jahrelang angeboten wurde. Gäste zeigten Unverständnis, dass wir diesen nicht mehr anbieten. Sie haben sich daraufhin selbst ein Taxi organisiert.

**Entertainment**siehe Entertainment Bericht  
Da wir ein Durchschnittsalter von über 70 hatten, waren die englischsprachigen Abende nicht besonders geeignet für unser Publikum. Da war eher die Geigerin gefragt.  
Cut Shows sind einen Hauch zu amerikanisch.   
Die „1001 Nacht“ bestand aus 4 Liedern des SE, der Rest wurde vom Phoenix Team gemacht.   
La Vie en rose von Sophie sehr schön, sehr gut gesungen. Aufgrund der geringen Kooperation und des Desinteresses empfehle ich ein **No-Return** für das Duo Zsofia und Jzosef.

**Deck und Engine**Es ist eine Freude, mit unserem nautisch hervorragend ausgebildeten Kapitän Martin Rittig zu fahren. Auftretende Schwierigkeiten werden im Team besprochen und gelöst, wie z. B. die wetterbedingte Umroutung. Es ist ein schönes Miteinander. Ein herzliches Dankeschön an unser Brückenteam, vor allem an die deutschsprachigen Offiziere. Unser Navigationsoffizier Becker hat wieder seine Navigationsstunde am Seetag nach Funchal angeboten. Er ist generell ein guter Mann.

**Hotel**Herzlichen Dank an unseren Hoteldirektor Marc Hermes und seinem Team für die konstruktive Zusammenarbeit. Man achtet nicht nur auf Qualität der Speisen und Getränke, sondern auch auf Details z. B. Wein in der Menükarte zur passenden Region. Des Weiteren wird auch ein großes Augenmerk auf das Wohlbefinden der Crew gelegt.

**Technik**Der Fernsehempfang ist verbesserungswürdig. Der Empfang fällt immer wieder aus, selbst beim legendären Länderspiel Deutschland- Japan musste dieses gestreamt werden, selbst das funktionierte nicht zur vollsten Zufriedenheit, es kam immer wieder zu Ausfällen.

Im Fitnessraum funktionieren zwei Cross Trainer nicht, bei der Rudermaschine springt das Seil immer wieder aus der Rolle. Auf den Laufbändern funktionieren die Flatscreens nicht. Am Pool braucht man eine Außen Uhr.

**Reklamationen  
Kabine 854, BN 100 354:** Auf dem Balkon trat plötzlich von oben Wasser ein und so konnte sie den Balkon nicht nutzen. Ihr Getränk musste sie wegschütten. Wiedergutmachung: Gratisreinigung der nassgewordenen Kleidung und eine Flasche Sekt.  
**Kabine 534, BN 137 519:** Gast sah aus der Kabine jemanden kommen, der nicht der Kabinensteward war und befürchtete eine fremde Person sei in der Kabine gewesen. Das Auslesen des elektronischen Schlosses ergab, dass nur sie selbst, der Steward und der Security on duty Zugang zur Kabine hatten. Die Dame will auch keinen Ärger machen, will es nur kundtun (ist auch leicht verwirrt).  
**Kabine 552, BN 147503**: Roy Lafeld beschwerte sich über die Indiskretion seines Kabinenstewards. Dieser wurde daher von der Kabine abgezogen. Problem gelöst.  
**Kabine 650, BN 179 600:**  
Gast Frau Graefen verdreht leicht die Tatsachen, wirft uns Aussagen vor, die wir nie getätigt haben. Sie ist emotional sehr labil, schwangt zwischen biestig und freundlich, kann zwei Drittel des Teams nicht leiden, darunter auch nicht unsere liebe Dricki. Sie scheint ab und zu in einem Paralell Universum zu leben.  
**Kabine 516, BN 198636**  
Beschwerte sich wiederholte Male über die zu warm eingestellte Klimaanlage, die Raumtemperatur wurde immer zwischen 20 – 21 Grad gemessen, bei Einstellung auf kalte Luft zeigte das Thermometer 16 Grad und bei warmer Luft 29,6. Der Verdacht liegt nahe, dass die Gäste mit der Einstellung der Klimaanlage nicht klar kamen.

**Kabine 1107, BN 362 035:** siehe separaten Hospitalbericht von Nadine Grasshof

**Zusammenfassung**Sehr schöne gelungene Kreuzfahrt trotz der Wetterkapriolen in der Biskaya. Für den Herbst sicherlich eine der besten Optionen.

Kreuzfahrtdirektor  
Joachim Liemberger

cc: Kapitän: Martin Rittig, Hotelmanager: Viktor Pakai  
Sea Chefs, Dr. Alois Franz, Klaus Gruschka, Jörn Hofer, Thomas Gleiß, Steffen Spiegel, Chris Schädel,  
Moritz Stedtfeld Benjamin Drechsel, Manuela Bzdega, Phoenix Fleet Management, Sinah Lucius, Richard Bos, Phoenixreisen, Andreas Vespermann